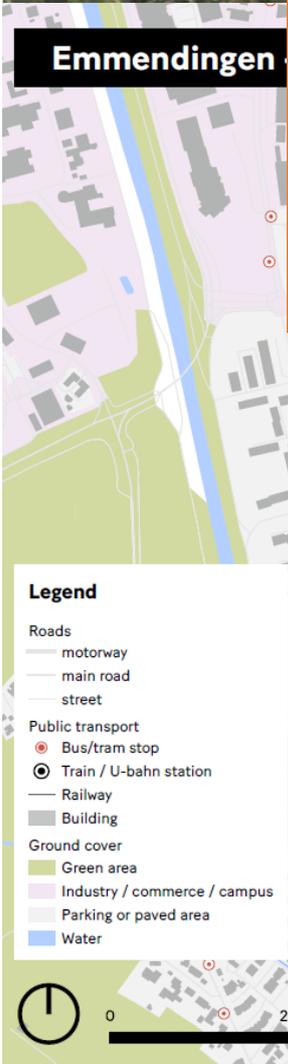


Info-Paket

QUARTIER „BÜRKLE-BLEICHE“

Emmendingen

Konkrete Hinweise für eine integrierte Energieplanung
in Quartieren



Emmendingen

Legend

- Roads
 - motorway
 - main road
 - street
- Public transport
 - Bus/tram stop
 - Train / U-bahn station
 - Railway
- Building
- Ground cover
 - Green area
 - Industry / commerce / campus
 - Parking or paved area
 - Water



Bildquellen: oben: googlemaps; unten: POSAD MAXWAN



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 785088

Bürkle-Bleiche setzt Maßstäbe bei energetischer Sanierung

Die erfolgreichste Maßnahme aus dem energetischen Quartierskonzept war die Entwicklung einer Gebäudeenergie-Effizienzkampagne.

Das Quartier Bürkle-Bleiche ist Emmendingens größter Stadtteil. Das im Jahr 2012 erstellte energetische Quartierskonzept bildete die Grundlage für umfassende Klimaschutzmaßnahmen im Quartier.

Die anschließende Umsetzung von definierten Maßnahmen erfolgte mittels eines KfW-geförderten Sanierungsmanagers.

Das Quartierskonzept untersuchte zwar systematisch die Möglichkeiten des Stadtteils auf Nahwärmepotenziale, den potenziellen Einsatz erneuerbarer Energien sowie der Abwasserwärmerückgewinnung.

Im Zentrum der Bemühungen der Stadt Emmendingen stand und steht jedoch eine gezielte Sanierungskampagne zur Mobilisierung einer möglichst hohen Anzahl an Gebäudeeigentümer*innen, die bereit sind, ihre selbst genutzten oder vermieteten Immobilien in einer entsprechenden Sanierungstiefe energetisch zu modernisieren.

Zunächst wurde die Kampagne und Beratungsförderung nur stadtteilbezogen für Bürkle-Bleiche unter dem Namen „Emmendinger Energiepaket“ durchgeführt. Aufgrund der Erfolge weitete die Stadt Emmendingen die Kampagne im Jahr 2016 auf das gesamte Stadtgebiet aus („Energiehaus Emmendingen“).

Schwerpunkt Sanierungsmanagement

Schwerpunkt bei der konkreten Umsetzung von definierten Maßnahmen aus dem Quartierskonzept ist die Beratung zur energetischen Gebäudesanierung. Priorität hatten dabei die finanzielle Förderung der gebäudebezogenen Energieeinsparung sowie ein Energieträgerwechsel von vormals „fossil“ zu „erneuerbar“.

QUARTIER IM BLICK

Überwiegender Anteil des Gebäudebestandes stammt aus der Zeit 1945 bis 1977

Heizzentrale mit Nahwärmeversorgung lediglich im Schulzentrum vorhanden

2012

Integriertes Energetisches Quartierskonzept (KfW-Programm 432)

2014

Radverkehrskonzept der Stadt EM mit Festlegung von Haupt- und Nebenrouten durch das Quartier

2016

Kurzevaluation zur Umsetzung des Quartierskonzepts durch IFEU-Institut

BÜRKLE-BLEICHE IN ZAHLEN

- Einwohner*innen: 7.537
- Fläche: 1,2 km²
- Im Quartier gibt es 1.078 Gebäude, überwiegend Wohngebäude
- Heterogene Eigentümerstruktur

Gezielte Beratung bringt Erfolg

In vielen deutschen Kommunen liegen energetische Quartierskonzepte vor. Konkrete Auswirkungen auf den Klimaschutz in Quartieren haben sie allerdings wenig. Anders in Emmendingen. In Bürkle-Bleiche kam die energetische Sanierung ins Rollen.

Ein maßgebender Faktor hierfür war die sogenannte „aufsuchende Beratung“ im Rahmen des Emmendinger Energiepakets durch den städtischen Sanierungsmanager. Hinzu kam ein Netzwerk aus qualifizierten Energieberatern. Interessierte Eigentümer*innen werden dabei direkt in der eigenen Immobilie informiert und zu Sanierungsmöglichkeiten beraten. Sie sind nicht gezwungen, den mühsamen Weg durch verschiedene Beratungsinstitutionen zu nehmen, sondern können gezielt angesprochen werden. Die kontinuierliche Beratung stieß auf positive Resonanz bei Hausbesitzer*innen, Wohnungseigentümergeinschaften und Hausverwaltungen. Die Erfolge dieses Beratungsansatzes sprechen für sich. Bis 2016 konnten in und an 44 Gebäuden im Quartier konkrete Energieeffizienzmaßnahmen umgesetzt werden. Darunter waren zehn sogenannte Vollsanierungen. Durch die Energieberatung wurden Sanierungsmaßnahmen mit einem Volumen von 3,6 Mio. € ausgelöst.

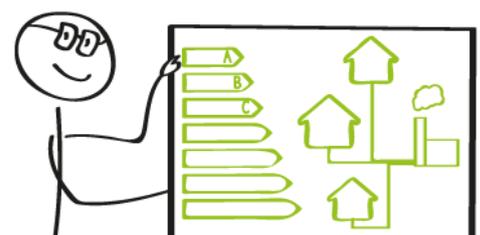
Meilensteine für das Quartier im Klimaschutz

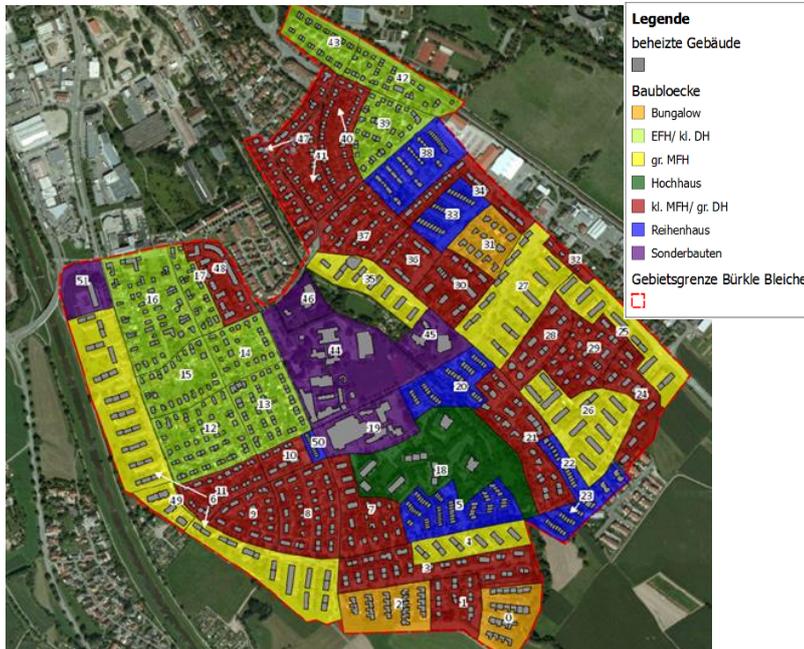
Durch energetische Modernisierungsmaßnahmen konnte der Energieverbrauch im Quartier um ca. 650.000 kWh Endenergie bzw. 1,1 Mio. kWh Primärenergie im Jahr reduziert werden. Die klimaschädlichen CO₂-Emissionen im Stadtteil verringern sich um 225 t/a (bezogen auf die Lebensdauer der modernisierten Bauteile) Einspareffekte von 6.750 t CO₂ können über den Zeitraum der nächsten 30 Jahre realisiert werden.

EINE ERFOLGSGESCHICHTE

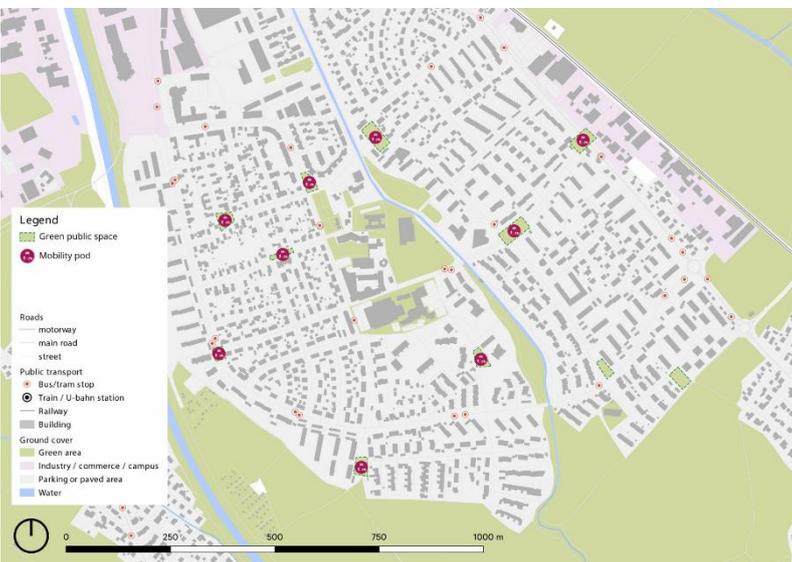
Bis 2016 (nur Bürkle-Bleiche)

- In 44 Gebäuden Energieeffizienzmaßnahmen umgesetzt
- 10 Vollsanierungen von Gebäuden in den Energieeffizienzklassen KfW 55 -100
- Reduktion des Endenergieverbrauchs um 650 MWh/a im Quartier
- Reduktion der gebäudebezogenen CO₂-Emissionen um fast 7.000 t gerechnet auf 30 Jahre
- Sanierungsaktivitäten im Quartier *Bürkle-Bleiche* etwa 3,7 x höher als im Landkreis EM und 3,1 x höher als im Durchschnitt Land Baden-Württemberg
- „Energiekarawane“ als erfolgreicher dialogorientierter Beratungsansatz
- Zusammenarbeit mit der Bürgerenergiegenossenschaft Emmendingen (BEGEM) zur Durchführung von Heizungstausch





Baublöcke nach Gebäudestruktur im Quartier Bürkle-Bleiche
 Quelle: Stadt Emmendingen



Peer-to-Peer-Learning im MULTIPLY-Projekt: Diskussionsbeitrag zu möglichen Pfaden der zukünftigen Mobilitätsentwicklung für Bürkle-Bleiche
 Quelle: POSAD MAXWAN

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Zum Quartier „Bürkle-Bleiche“

- Stadteilkampagne „Bürkle-Bleiche“
<https://www.energiehaus.info/die-kampagne/stadteilkampagne-buerkle-bleiche/uebersicht>
- Nachfolgekampagne „Energiehaus Emmendingen“
<https://www.energiehaus.info/die-kampagne/energiehaus-emmendingen>
- Das energetische Quartierskonzept „Bürkle-Bleiche“
 - erstellt durch die Energieagentur Regio Freiburg
<https://www.energiehaus.info/die-kampagne/stadteilkampagne-buerkle-bleiche/quartierskonzept-buerkle-bleiche>

Allgemein - Raumbezogene Energieplanung

- KEA-Leitfaden für die Kommunale Wärmeplanung in Baden-Württemberg
<https://www.kea-bw.de/waermewende/wissensportal/warum-kommunale-waermeplanung>
- Energienutzungsplan 2018 der Stadt Konstanz als Beispiel
<https://www.konstanz.de/stadtwandel/konzepte+und+chronologie/energienutzungsplan>
- Energienutzungsplan (ENP) als strategisches Planungsinstrument in Bayern
<https://www.energieatlas.bayern.de/kommunen/energienutzungsplan.html>

PROJECT PARTNERS



www.citiesmultiply.eu

Copyright notice

©2019 MULTIPLY Consortium Partners. All rights reserved. MULTIPLY is a HORIZON2020 Project supported by the European Commission under grant agreement No785088. For more information on the project, its partners and contributors, please see the MULTIPLY website (www.citiesmultiply.eu). You are permitted to copy and distribute verbatim copies of this document, containing this copyright notice, but modifying this document is not allowed. All contents are reserved by default and may not be disclosed to third parties without the written consent of the MULTIPLY partners, except as mandated by the European Commission contract, for reviewing and dissemination purposes. All trademarks and other rights on third party products mentioned in this document are acknowledged and owned by the respective holders. The information contained in this document represents the views of MULTIPLY members as of the date they are published. The MULTIPLY consortium does not guarantee that any information contained herein is error-free, or up-to-date, nor makes warranties, express, implied, or statutory, by publishing this document.

